

Förderpreis 2021

Pastor Karsten Mohr wird als Preisträger 2021 von der Plansecur Stiftung ausgezeichnet



Die Plansecur Stiftung verlieh ihren 30. Förderpreis für herausragendes soziales Engagement - im Jahr 2021 an Pastor Karsten Mohr von der Insel Arche in Hamburg. Das Engagement von ihm und den vielen Mitarbeiter:innen mitten in einem sozialen Brennpunkt, in Hamburg – Wilhelmsburg, steht - nach Auffassung der Stiftung- für ein wahrhaftes 'Vorbild der Nächstenliebe'.

Neben dem Geldbetrag von 10.000 Euro für diese Arbeit in der Insel Arche in Hamburg erhielt er auch den Glaskunstpreis 'Von Herzen zugeneigt'. Axel Schäfer, Sprecher der Stiftungs-Regionalgruppe Nord, freute sich gemeinsam mit Maria Grützke, die sich seit vielen Jahren für die Arche in Hamburg einsetzt und das Projekt ehrenamtlich engagiert begleitet, darüber sehr. „Hier wird wirklich eine wichtige und unverzichtbare Hinwendung zu den Kindern gelebt!“, sind beide seit langem fest überzeugt.

Den Vorstand der Stiftung beeindruckte bei der Auswahl der Preisträger besonders die soziale und kindgerechte, wie wertbildende Komponente - wie auch die handelnden Personen. „Vor allem ist es ein mutiger Schritt der Gemeinde die Herausforderungen des Stadtteils anzunehmen.“, so fasste Anette Trayser, Vorstandsvorsitzende Plansecur Stiftung es zusammen, die sich ein Bild von der Arbeit vor Ort schon bei einem Besuch im Jahr 2018 gemacht hatte. Die Preisübergabe erfolgte im Rahmen eines Gottesdienstes in Hamburg-Wilhelmsburg.



Das Leben in Hamburg Wilhelmsburg

Wilhelmsburg gehört zum Bezirk Mitte und liegt nahe am Stadtzentrum. Hier leben 51.000 Menschen, keine 30% der Bewohner haben eine sozial-versicherungspflichtige Beschäftigung, 57 % einen Migrationshintergrund und 77 % sind unter 18 Jahre. Die Insel Arche soll den Kindern ein 'Zuhause' bieten, in dem sie sich angenommen, aufgehoben und wertgeschätzt fühlen.

Ziel ist ein verantwortliches Einmischen

Die Arbeit der Insel Arche, ein Jugendwerk der Evangelisch-methodistischen Kirche, will den Kindern helfen, ein gesundes Selbstbewusstsein aufzubauen und bei konkreten Fragen und Problemen, die die Kinder betreffen, beratend zur Seite stehen. Daher mischt sie sich in Wilhelmsburg in positiver Weise in die Nöte der Gesellschaft ein. Diese Arbeit setzt so ein Zeichen für nachhaltige Veränderungen des sozialen Klimas im Stadtteil.